

Öffentliche Bekanntmachung

- Sitzung des Bau- und Grundeigentumsausschusses
- am Dienstag, den 01.09.2020 um 17:00 Uhr
- im Großen Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Alfeld (Leine), Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine),

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Bau- und Grundeigentumsausschusses sowie der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Bau- und Grundeigentumsausschusses am 29.06.2020
- 3 Neustrukturierung Kindertagesstätte – Entscheidung Energiekonzept für das Projekt „Neubau Kindertagesstätte Hörsum“; ***Vorlage: 396/XVIII***
- 4 Besichtigung und Beratung der Baumaßnahme "Holzer Straße"
- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Anfragen

Alfeld (Leine), 06.08.2020

Amt: Hochbauamt
AZ: 65.114

Vorlage Nr. 396/XVIII

Beschlussvorlage	Gleichstellungsbeauftragte
öffentlich	☒ beteiligt ☐ nicht beteiligt

Beratungsfolge	Termin
Bau- und Grundeigentumsausschuss	01.09.2020
Verwaltungsausschuss	10.09.2020

Neustrukturierung Kindertagesstätte – Entscheidung Energiekonzept für das Projekt „Neubau Kindertagesstätte Hörsum“

Die Neustrukturierung Kindertagesstätten hat folgendes Ergebnis gezeigt:

Die „Kita Lütowstraße“ ist in Folge hoher Sanierungsbedürftigkeit und fehlender gesetzlicher Anforderungen (z.B. Barrierefreiheit) abrisswürdig. Auf dem Grundstück ist eine neue Einrichtung zu planen und zu errichten.

Als unmittelbare Voraussetzung ist für die Sicherstellung des laufenden Betriebes ein Ausweichquartier erforderlich. Dieses wird auf der Fläche des Sportplatzes in Hörsum entstehen.

Zur Ausführung der notwendigen Ingenieurleistung der technischen Gebäudeausrüstung für die Leistungsphasen 1 bis 9 der HOAI und der Erstellung des EnEV-Nachweises für dieses Gebäude wurde das Büro dbd Planungsgruppe Dröge Baade Drescher GmbH & Co.KG, Salzgitter, beauftragt.

Folgende 3 Varianten für das Energiekonzept des Gebäudes wurden von dem Planungsbüro vorgeschlagen:

1. Gas-Brennwerttherme mit zentraler Warmwasserbereitung, Solarkollektoren für Warmwasser, Photovoltaik zur Stromerzeugung
2. Luft-Wasser-Wärmepumpe mit dezentraler Warmwasserbereitung über Durchlauferhitzer, Photovoltaik zur Stromerzeugung
3. Sole-Wasser-Wärmepumpe mit Spiralsonden und dezentraler Warmwasserbereitung über Durchlauferhitzer, Photovoltaik zur Stromerzeugung

Das Büro dbd wird die Varianten vorstellen und die Vollkosten und die CO2-Emissionen miteinander vergleichen.

Die Finanzierung erfolgt über die Investitionsnummer I365011901.

Beschlussvorschlag für den Verwaltungsausschuss:

„Der Beschluss einer der 3 Varianten ist im Zuge der Bau- und Grundeigentumsausschusssitzung zu diskutieren und zu beraten. Der Verwaltungsausschuss wird um Beschlussfassung gebeten.“